

Per Mail am 16.02.18 nachgereicht



Stadtteilverein Finow e.V.

Antragsbegründung

Der Stadtteilverein Finow e. V. möchte auch in 2018 das Sommerfest auf dem Festplatz am Schwanenteich veranstalten. In 2018 besteht der Stadtteil Finow dann nunmehr 90 Jahre. Anlässlich dieses Ereignisses finden nicht nur das Sommerfest sondern auch noch andere Aktivitäten übers Jahr statt. Der Stadtteilverein plant die kulturelle Infrastruktur von Finow zu fördern und weiter zu entwickeln. Der Verein hat sich auch in diesem Jahr dem Kulturauftrag und der damit verbundenen Kulturarbeit für die Bevölkerung von Eberswalde gewidmet.

Da der Festplatz am Schwanenteich schon in der Vergangenheit bis ca. 1970 im Stadtteil Finow als Platz für Märkte und Veranstaltungen genutzt wurde, ist es ganz besonders schön, dass diese Tradition auch im Jubiläumsjahr fortgeführt wird. Das Sommerfest anlässlich des neunzigjährigen Bestehens des Stadtteils Finow wird als Höhepunkt der Jubiläumsveranstaltungen auf dem historischen Festplatz gefeiert. Das will der Stadtteilverein Finow e. V. den Einwohnern von Eberswalde nicht vorenthalten. Leider kann der Stadtteilverein Finow e. V. als gemeinnütziger Verein die Finanzierung dieses Ereignisses nicht allein bewältigen und ist daher auf finanzielle Förderung durch die Stadt Eberswalde angewiesen. Alle Arbeiten die Organisation und Durchführung des Sommerfestes zum Finower Jubiläum werden in ehrenamtlicher Tätigkeit durch die Vereinsmitglieder abgedeckt. Ein Anteil von ca. 25 % an den Kosten wird vom Stadtteilverein übernommen. Es werden etwa 2.500 Besucher aus Eberswalde und der Region erwartet.

Dem Stadtteilverein ist es gelungen einen Fahrgeschäftsbetreiber wieder für dieses Ereignis zu gewinnen, welcher auch schon in der Vergangenheit mit dabei war. Bis ca. 1970 hat das Unternehmen Nachtigall aus Bernau, seinerzeit noch durch den Vater, in Finow auf dem Festplatz am Schwanenteich bei Veranstaltungen mitgewirkt. Nun hat der Vater dem Sohn das Ruder übergeben und dieser fühlt sich ebenso der Tradition verbunden und unterstützt den Stadtteilverein an die historischen Ereignisse anzuknüpfen.

Der Stadtteilverein plant mit diesen Veranstaltungen den Stadtteil Finow als Bestandteil von Eberswalde präserter in den Köpfen aller Eberswalder zu machen. Aus Jubiläumsfestivitäten können



Stadtteilverein Finow e.V.

dann perspektivisch auch andere Veranstaltungen werden, die von der Bevölkerung ganz selbstverständlich wahrgenommen und besucht werden. Somit wäre wieder ein Schritt in die richtige Richtung, nämlich die kulturelle Entwicklung des Stadtteils Finow getan.

Mit freundlichen Grüßen

Viktor Jede

-Vorstandsvorsitzender-

Mit freundlichen Grüßen

Steffen Krause

-Öffentlichkeitsarbeit-